



Die italienische Seele geniesst und singt. Piero Estiore im Kreise seiner Lieben, Bewunderer und Freunde – Salute und alles Gute!

Piero feierte 30. Geburtstag



Alle singen, nur das Rindsfilet bleibt stumm

VON GION MATHIAS CAVELTY (TEXT) UND DOMINIK BAUMANN (FOTOS)

ZÜRICH. Die italienische Seele liebt Essen. Das ist sympathisch. Die italienische Seele liebt Gesang. Und einmal im Jahr hat sie Geburtstag. Piero Estiore feierte seinen Dreissigsten im Ristorante Napoli.

Fast alle Eingeladenen tragen Schwarz. Doch was wirkt wie eine Mafia-Beerdigung, ist in Wirklichkeit die Geburtstagsfeier von Piero Estiore (30).

Vielleicht haben die Anwesenden automatisch zur Trauerfarbe gegriffen, weil sie beim Stichwort «feiern» an Pieros Song «Celebrate» denken mussten – damit hat er am Eurovision Song Contest 2005 bekanntlich null Punkte eingefahren.

Zugleich wird Pieros neue Italo-Pop-CD «Io vivo» («Ich lebe») getauft. «Io Pizza» («Ich

Pizza») wäre auch ein schöner Titel gewesen.

Tatsächlich liest sich die Menükarte äusserst vielversprechend. Die Frage ist nur, ob und wann Piero singen wird. Nach dem gemischten Salat? Zwischen dem Rindsfilet und der «Sinfonia di dessert»? Oder wird er es sich ganz verkneifen? Verlass ist einzig auf das Filet. Es wird nicht singen. Grazie!

Gegen zehn Uhr wird Piero plötzlich philosophisch: «**Aller guten Dinge sind die, die man nicht weiss.**»

Was auch immer das zu

bedeuten hat: Es klingt bedrohlich.

Kurz danach ist es für eine Flucht zu spät: Piero setzt zum Singen an. «O sole mio» erschallt. «Maaammmaa». Und «Io vivo» vom neuen Album.

«Oh mein Gott – jetzt singt auch noch die ganze Familie», ist das Flüstern eines weiblichen Partygastes zu vernehmen, als Pieros Bruder Gabriele (11) zum Mikrofon greift. **Der Kleine hat das Gesicht eines Engels und das Stimmorgan eines Pavarotti.** Zu seinem Glück nur das Stimmorgan.

Danach geben weitere Verwandte italienisches Liedgut zum Besten.

«Das Stimmband fällt nicht weit vom Stamm» (sizilianisches Sprichwort).

JUST A SUPERSTAR

Treffen Sie Gwen Stefani



ZÜRICH. Bei No Doubt spielte Gwen Stefani (38, Bild) noch das Unschuldsgirlie, heute kickt sie in der Top-Liga der Superstars. Sie können sie treffen!

Der breit greifende Begriff Pop-Musik wird nicht selten abschätzig oder vorverurteilend verwendet. Nicht mitverantwortlich dafür ist sie: Gwen Stefani. Ihr Pop ist ausgesprochen **sexy**, **seltener oberflächlich** und in vielen Fällen **gar tanzbarer** als die Hits von Dancefloor-Queens wie Kylie Minogue oder Madonna. Das liegt nicht zuletzt an der Wandelbarkeit von Gwen. Bei der Ex-Band No Doubt noch als nicht ganz so unschuldige Lolita – der Song «Don't Speak» ist in

Hier gibts Tix!

BLICK verlost 2 x 2 Tickets fürs Konzert im Hallenstadion sowie ein Meet'n'Greet für 2 Personen! Zum Mitmachen einfach ein SMS mit TICKET (Abstand) GWEN (Abstand) Ihre Anschrift an die Kurznummer 530 (40 Rp.) senden. Oder E-Mail: wettbewerb@blick.ch

allzu guter Erinnerung –, gibt Gwen solo das Street-Chic («Hollaback Girl») genauso glaubwürdig wie die platinblonde Verführerin («4 in the Morning»). Überzeugen Sie sich selbst davon: beim Konzert diesen Samstag oder gar beim exklusiven Treffen, das Sie gewinnen können!

OLIVER SCHMUKI

► Gwen Stefani live am 6. Oktober im Hallenstadion ZH, 20 Uhr.

HITWÄLLE von BLICK & DRS Musikwelle

1	Semino Rossi	Einmal ja, immer ja
2	Amigos	Der helle Wahnsinn
3	Helene Fischer	So nah wie du
4	Hansi Hinterseer	Von Herz zu Herz
5	Amigos	Die grossen Erfolge
6	Jodlerklub Wiesenberg	Mey Freyd
7	Flippers	Kein Weg zu weit
8	Claudia Jung	Unwiderstehlich
9	Andrea Berg	Die neue Best of
10	Nockalm Quintett	Volle Kanne Sehnsucht

► Marianne Cathomen und Leonard moderieren abwechselungsweise am Samstag um 15 Uhr auf der **DRS Musikwelle** (DAB, Kabel, Satellit, MW 531) die Hitparade der Volks- und Unterhaltungsmusik. **Jeweils am Montag um 17.45 Uhr** werden drei Alben zur Publikumswahl vorgestellt. Wahl via SMS Zielnummer 920, Hit 1, 2 oder 3 angeben oder Telefon **0901 59 19 60** (SMS und Telefonanruf kosten 70 Rp.). Gratisteilnahme unter hitwaele@drsmusikwelle.ch